

Herbstblatt



INFORMATIONEN • VERANSTALTUNGEN • BERICHTE

**Für Seniorinnen und Senioren der
Gemeinde Hammersbach**

**Ausgabe II
Mai – Juli 2025**

Termine und Veranstaltungen



Mai 2025

Donnerstag	08.05.2025	14.30 Uhr	Spielenachmittag
Donnerstag	15.05.2025	15.00 Uhr	Wanderung nach Eckartshausen*.
Freitag	16.05.2025	10.00 Uhr	Digitaltreff
Mittwoch	21.05.2025	08.30 Uhr	Ausflug zum Pfingstrosengarten*
Donnerstag	22.05.2025	14.30 Uhr	Zusammen spazieren

Juni 2025

Donnerstag	05.06.2025	14.30 Uhr	Erdbeerfest*
Donnerstag	12.06.2025	14.30 Uhr	Zusammen spazieren
Dienstag	17.06.2025	09.43 Uhr	Fahrt zum Hessentag Bad Vilbel*
Freitag	20.06.2025	10.00 Uhr	Digitaltreff
Donnerstag	26.06.2025	14.30 Uhr	Zusammen spazieren

Juli 2025

Mittwoch	02.07.2025	16.00 Uhr	Altstadtführung Büdingen*
Donnerstag	03.07.2025	14.30 Uhr	Spielenachmittag
Donnerstag	10.07.2025	14.30 Uhr	Zusammen spazieren
Donnerstag	17.07.2025	14.30 Uhr	Spielenachmittag
Freitag	18.07.2025	10.00 Uhr	Digitaltreff
Mittwoch	23.07.2025	16.00 Uhr	Sommergrillen*
Donnerstag	24.07.2025	14.30 Uhr	Zusammen spazieren

**zu diesen Veranstaltungen finden Sie weitere Informationen auf den folgenden Seiten*

Regelmäßige Termine:

- *Die Bücherei ist jeden Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.*
- *Den Treffpunkt für die Spaziergänge bitte bei Frau Fladerer, Tel: 2350 erfragen.*
- *Literaturkreis: Beginn und Ort bitte bei Frau Steinmann anfragen Tel: 2295*
- *Jeden Montag um 10.30 Uhr und um 18.00 Uhr findet im Bürgertreff Hammersbach Seniorengymnastik statt. Ansprechpartnerin ist Frau Marion Liemer-Weber, Tel: 06185-2754*

Erster Digitaltreff des Hammersbacher Seniorenbeirats

Handys, Smartphones und Computer sind heute fester Bestandteil des Alltags – auch für viele Seniorinnen und Senioren. Oft beginnt der erste Kontakt mit der Technik mit dem Satz: „*Ich will doch nur telefonieren.*“ Doch sobald man erfährt, was diese Geräte alles können, wächst das Interesse:



Wie funktioniert das? Wie kann ich es lernen? Dabei stößt man schnell an Grenzen – und aus Angst, etwas falsch zu machen, traut man sich oft nicht weiter.

Genau deshalb hat der Hammersbacher Seniorenbeirat schon vor einiger Zeit die Idee eines Digitaltreffs ins Auge gefasst. Mit Ralf Zimmermann fand sich nach einem Aufruf in der Presse ein kompetenter Referent, der sich bestens mit Smartphones und Computern auskennt. Der ehemalige IT-Experte ist seit Kurzem im Ruhestand und bringt sein Wissen nun engagiert in die neue Initiative ein.

Beim ersten Treffen begrüßte die Vorsitzende des Seniorenbeirats, Ursula Fladerer, rund 20 interessierte Seniorinnen und Senioren im Martin-Luther-Haus in Marköbel. Nach einer kurzen Vorstellung listete Ralf Zimmermann häufige Fragen rund um digitale Themen auf. Anschließend konnten die Teilnehmenden ihre eigenen Anliegen auf Karten notieren. Da nicht alle Fragen in einer einzigen Sitzung beantwortet werden konnten, schlug Ursula Fladerer vor, den Digitaltreff regelmäßig stattfinden zu lassen.

Ab sofort trifft sich der Hammersbacher Digitaltreff jeden dritten Freitag im Monat um 10 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses in Marköbel. Dort werden künftig gezielt verschiedene Themen vertieft und praxisnah erklärt.

„Heizelmännchen“ gesucht!

Wer kennt sie nicht – die kleinen Ärgernisse im Haushalt? Tropfende Wasserhähne, quietschende Türen oder andere kleinere Reparaturen, für die es schwierig (und oft teuer) ist, einen Handwerker zu finden.

Der Seniorenbeirat Hammersbach möchte deshalb eine Art *mobiles Repair-Café* ins Leben rufen – eine nachbarschaftliche Hilfe für kleinere handwerkliche Arbeiten. Die Idee: Erfahrene Handwerker im Ruhestand oder geschickte Heimwerker könnten sich bereiterklären, bei Bedarf kleine Reparaturen zu übernehmen.

Damit dieses Projekt gelingt, braucht es engagierte Freiwillige! Wer sich vorstellen kann, mit seinem handwerklichen Können zu helfen oder jemanden kennt, der dafür in Frage kommt, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Kontakt:

☎ Telefonisch – alle Telefonnummern des Seniorenbeirats finden Sie auf der letzten Seite des Herbstblattes.

✉ Per Mail: seniorenbeirat.hammersbach@web.de



Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Mai 2025

Einladung zur Sommerwanderung nach Eckartshausen

Donnerstag, 15.05.2025 um 15.00 Uhr

Treffpunkt: Langen-Bergheim,

Am Kreuz (Langgasse/Ecke Hanauer Str.)

Auch in diesem Sommer laden wir wieder zu einer gemeinsamen Wanderung mit anschließendem Abendessen ein. Unsere Route führt über die Hohe Straße, vorbei an Marienborn, bis nach Eckartshausen ins Gasthaus „Zur Quelle“. Die Strecke ist ca. 5–6 km lang und teilweise unbefestigt – bitte an festes Schuhwerk denken! Im Gasthaus werden wir gegen 16:30 Uhr erwartet.

Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Sie mitwandern oder mit dem Auto fahren möchten.

Anmeldung bis zum 08. Mai 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde.

Wir freuen uns auf eine schöne Wanderung mit Ihnen!



Mai 2025

Mittwoch, den 21.05.2025

Ausflug zum Pfingstrosengarten Kloster Lorsch

Abfahrt: 08.30 Uhr ab Hirzbach



Wir machen einen Ausflug zum Kloster nach Lorsch, wo uns eine spannende Führung durch die Klosteranlage des UNESCO-Welterbes Kloster Lorsch sowie durch das angrenzende Museumszentrum erwartet. Zudem wird uns der Pfingstrosengarten nähergebracht. Die Gruppe wird in kleinere Teams aufgeteilt, sodass jeweils eine Führung am Vormittag und eine am Nachmittag stattfindet. Um 12:30 Uhr genießen wir ein Mittagessen im Rathauscafé (Essen und ein Getränk sind im Preis enthalten). Zur Auswahl stehen ein Fleischgericht (Schnitzel mit Pommes) oder ein vegetarisches Gericht (überbackene Nudeln mit Gemüse). Bitte bei der Anmeldung angeben.

Kosten: 60,00 € (inkl. Busfahrt, Führungen und Mittagessen mit einem Getränk)

Anmeldung bis zum 08. Mai 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur mit der Zahlung des Betrages gebucht ist. Sie können den Betrag auf das Konto der Gemeinde Hammersbach IBAN: DE51 5065 0023 0054 0002 03 mit dem Verwendungszweck „Ausflug 21.05. PK01000976“ überweisen oder bar in der Gemeindekasse einzahlen.

Wichtiger Hinweis zur Stornierung: Bitte beachten Sie, dass eine Stornierung mit Rückerstattung der Kosten nur bis fünf Tage vorher möglich ist. Danach können wir die Kosten nur erstatten, wenn die Plätze ersatzweise vergeben werden.

Juni 2025

Donnerstag, den 05.06.2025

Erdbeerfest

Beginn: 15.00 Uhr im Bürgertreff Hammersbach



Auch in diesem Jahr laden wir wieder zu unserem mittlerweile traditionellen Erdbeerfest ein. Es erwartet Sie eine Vielzahl an Leckereien rund um die Erdbeere, wie zum Beispiel Erdbeerkuchen, Erdbeertorten, Erdbeerbowl, Erdbeermarmelade und viele weitere köstliche Überraschungen. Für gute Laune müssen Sie jedoch selbst sorgen.

Anmeldung bis zum 28. Mai 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde

Juni 2025

Dienstag, den 17.06.2025

Besuch des Hessentags in Bad Vilbel mit dem öffentlichen Nahverkehr

Beginn: 09.43 Uhr ab Haltestelle Hirzbach

Der Hessentag ist das größte Landesfest in Deutschland und fördert seit seiner Einführung 1961 die Zusammengehörigkeit der hessischen Regionen. In diesem Jahr findet der Hessentag vom 13. bis 22. Juni 2025 in Bad Vilbel statt – und ist von Hammersbach aus bequem mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Der Seniorenbeirat bietet eine gemeinsame Fahrt mit Bus und Bahn an.

Abfahrt: Am Dienstag, 17. Juni 2025, fährt der Bus der **Linie 563** um **9:43 Uhr** ab Haltestelle Hirzbach, mit weiteren Haltestellen in Hammersbach. An der letzten Haltestelle

Vogelsbergstraße ist die planmäßige Abfahrt um **9:52 Uhr**. Ankunft am **Bahnhof Altstadt** ist um **10:08 Uhr**.

Weiterfahrt: Nach einem kurzen Fußweg von etwa 20 Metern zum Bahnsteig geht es um **10:18 Uhr** mit der Regionalbahn RB 34 (ehemals „Stockemer Lieschen“) nach **Bad Vilbel**, Ankunft dort um **10:57 Uhr**. Ab dem Bahnhof Bad Vilbel sind es nur etwa 150 m bis zum Beginn der Hessentagstraße, wo Sie das vielfältige Angebot an Unterhaltung, Verkaufsständen und Informationen genießen können.

Rückfahrt: Die Züge nach Altstadt fahren stündlich um „zehn nach“, z. B. um **17:10 Uhr**, mit Ankunft in Altstadt um **17:46 Uhr**. Der Bus zurück nach Hammersbach fährt um **17:51 Uhr**, die letzte Rückfahrt ist um **22:10 Uhr**. Die Fahrzeit von Bad Vilbel bis Hammersbach beträgt etwa eine Stunde.

Fahrkosten: Zwischen **8 und 10 € pro Person** (je nach Gruppenauslastung) für Hin- und Rückfahrt mit dem Gruppenticket für 5 Personen. Es wäre hilfreich, wenn sich beim Start der Busfahrt Gruppen zu je 5 Personen bilden könnten. Diese Gruppen müssen für die Rückfahrt zusammenbleiben. Die Rückfahrtzeit kann jede Gruppe individuell wählen.

Anmeldung bis zum 06. Juni 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde.

Bitte beachten: Für Personen mit Mobilitätseinschränkungen ist dieses Angebot nur bedingt geeignet.

Juli 2025

Mittwoch, den 02.07.2025

Klassische Altstadtführung durch Büdingen

Treffpunkt: 16.00 Uhr am Marktplatz Büdingen



Entdecken Sie Büdingen auf einem 1½ stündigen Rundgang und lernen Sie die wichtigsten Baudenkmäler und schönsten Ecken der mittelalterlichen Festungsstadt kennen. Erfahren Sie mehr über die beeindruckende Festungsanlage, das Steinerne Haus, das gotische Rathaus und das Wahrzeichen der Stadt – das Jerusalemer Tor.

Hinweis: Die Altstadt ist ebenerdig und eingeschränkt barrierefrei.

Im Anschluss an die Führung wollen wir gemeinsam im Gasthof & Hotel Bleffe essen. Wir bilden Fahrgemeinschaften – bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie mitfahren oder selbst anreisen.

Kosten: 5,00 € für die Führung (wird vor Ort eingesammelt)

Anmeldung bis zum 06. Juni 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde

Hammersbacher Senioren feierten Fastnacht!

Beim fröhlichen *Kräppelnachmittag* zeigten die Hammersbacher Seniorinnen und Senioren, wie ausgelassen sie Fastnacht feiern können. Der Seniorenbeirat hatte gemeinsam mit dem Seniorenbüro der Gemeinde ein unterhaltsames Programm auf die Beine gestellt. Viele Gäste erschienen in bunten Hüten und kreativen Kostümen.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Michael Göllner genossen die Besucher Kaffee und Kräppel, bevor das bunte Bühnenprogramm startete. Die **Tanzgruppen des Sängerguß Marköbel** sorgten mit schwungvollen Auftritten für beste Stimmung. Die **Zwergengarde** (5–9 Jahre) eröffnete das Programm mit einem farbenfrohen Tanz, gefolgt von den **Zappeldrachen**, die mit ihrer Trainerin Michelle Schmidt ihr Können zeigten. Auch die **Tanzgarde Pustebäumchen** begeisterte mit leuchtend blauen Kostümen und wurde mit einer lautstark geforderten Zugabe belohnt.

Für humorvolle Abwechslung sorgte **Richard Brenner**, der mit einem launigen Vortrag über die Tücken des männlichen Daseins, das Publikum zum Lachen brachte. Den krönenden Abschluss bildeten die **Dancing Fairies**, die unter der Leitung von Nina Schneider einen professionellen Tanz präsentierten.

Nach drei unterhaltsamen Stunden war klar: Diese Fastnacht muss im nächsten Jahr wieder gefeiert werden!



Zebra – Woher kommt die Bezeichnung für den Zebrastreifen?

Wir alle kennen sie und überqueren sie oft, manchmal mehrmals täglich: die Zebrastreifen. Doch warum heißen diese Fußgängerüberwege eigentlich so? Und wie entstand der Name? Die Geschichte reicht weit zurück. Ende des 15. Jahrhunderts, als portugiesische Seefahrer auf ihren Entdeckungsreisen nach Afrika kamen, entdeckten sie dort zum ersten Mal Zebras mit ihrem markanten gestreiften Fell. Diese erinnerten sie an Wildpferde, die sie aus Portugal



kannten, die dort „Zebros“ genannt wurden. Daraus entstand der Name „Zebra“ für diese auffälligen Tiere. Doch wie kam der Zebrastreifen als Fußgängerüberweg auf unsere Straßen? Laut allgemein zugänglichen Informationen führte der britische Verkehrsminister James Callaghan 1948 in London erstmals Markierungen in Form von zwei gepunkteten Linien auf den Straßen ein, um Fußgängern das sichere Überqueren zu ermöglichen. Er nannte diese Markierungen „Zebra-Crossings“, weil sie ihn an die Zebras erinnerten. In Deutschland wurde der erste Zebrastreifen vermutlich im März 1952 in Ostberlin eingerichtet, gefolgt von einem in München im Juli 1952. In Hamburg wurden sie anfangs als „Dickstrichmarkierung“ bezeichnet. Im April 1954, während der Hamburger Verkehrserziehungswoche, erhielt jeder Autofahrer, der sich besonders rücksichtsvoll an einem Fußgängerüberweg verhielt, einen Aufkleber mit einem Zebra. Die Abkürzung ZEBRA stand für „Zeichen Eines Besonders Rücksichtsvollen Autofahrers“, was den Namen Zebrastreifen weiter etablierte. Seit dem 1. Juni 1964 sind Autofahrer in Deutschland gesetzlich verpflichtet, an Zebrastreifen anzuhalten und den Fußgängern Vorrang zu gewähren – auch Radfahrern, jedoch nur, wenn sie ihr Rad zuvor schieben. Wer einen Zebrastreifen überfährt, obwohl ein Fußgänger diesen überqueren möchte, muss mit einem Bußgeld von 80 Euro rechnen. Dennoch sollte man sich als Fußgänger nicht blind auf die Verkehrsteilnehmer verlassen. Es ist ratsam, Blickkontakt mit den Autofahrern aufzunehmen, um sicherzustellen, dass man gesehen wurde. Ein Hinweis: Schienenfahrzeuge wie Straßenbahnen müssen an Zebrastreifen nicht anhalten.

Juli 2025

Sommergrillen

Mittwoch, 23.07.2025 ab 16.00 Uhr

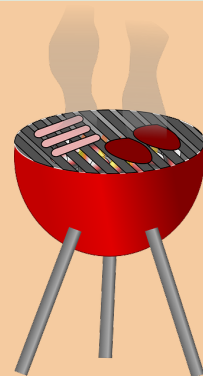
Vereinsheim der Hundefreunde,

Hüttengesäßer Straße, Hammersbach-Marköbel

Wir laden herzlich zu einem Sommergrillen ein. In diesem Jahr grillen wir nicht selbst, sondern der Hundeverein stellt die Location zur Verfügung und kümmert sich um die Bewirtung. Es erwarten uns köstliche Grillspezialitäten, und zudem wird eine Hundevorführung geboten.

Anmeldung bis zum 16. Juli 2025 bei Frau Geßner ☎ 06185-180021 oder 🌐 Online über die Homepage der Gemeinde.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!



Adressen, Ansprechpartner, Impressum

Seniorenbeirat:

Name	Funktion	Adresse	Telefon
Ursula Fladerer	1. Vorsitzende Redaktionsteam	Glockengasse 9	2350
Wilfried Bender	2. Vorsitzender Hauswart, Redaktionsteam	Hanauer Straße 24a	7115
Waltraud Schönfeld	Schriftführerin Redaktionsteam	Odenwaldstraße 23	80539
Margareta Altenburg	Redaktionsteam	Frankfurter Straße 3	948
Brigitte Busch	Kassenwartin	Hauptstraße 58	7120
Wilhelmine Fauser	Redaktionsteam	Spessartstraße 19	2151
Babette Iwanetzky		Unter den Weingärten 18	1307
Sigrun Krauch*		Hauptstraße 53	7089
Thomas Ludwig*		Erbsenstraße 3	015207914117
Friedrich Bellgardt*	Stellv. Hauswart	Hirzbach 3	7223
Elfriede Rücker*	Stellv. Schriftführerin	Taunusstraße 6	598

*von der Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand benannte Mitglieder

Hilfe und Unterstützung im Alltag:

Mahlzeitendienst, Pflegedienst Wirsing – Malteser Haus – Altstadt	06047 – 96140
Tagespflege, Pflegedienst Kremer GbR – Hammersbach	06185 – 81800
Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises	
Senioren-Dependance Hammersbach	06185 – 8987117
Verwaltung, Ronneburg	06184 – 9958510
Einzugsberatung, Neuberg	06183 – 9285710
Pflegestützpunkt Main-Kinzig-Kreis	
Information und Beratung zur Pflege	06051 – 974148003
VdK Hammersbach, Vorsitzender Herr Peter Bruske	06185 - 2129
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Hanau & Main-Kinzig	06181-900100

Impressum

Herausgeber:	Seniorenbeirat der Gemeinde Hammersbach Köbler Weg 44, 63546 Hammersbach, Seniorentreff, Hauptstraße 2, Tel. 06185-893795 E-Mail: seniorenbeirat.hammersbach@web.de
Gestaltung & Layout:	Nadine Geßner
Ansprechpartnerin:	Nadine Geßner, Gemeindeverwaltung Tel. 06185-1800-21
Bild-/Textbeiträge:	Redaktionsteam für das Herbstblatt der Gemeinde Hammersbach